

V O R K L A S S E der Fachoberschule

Es gibt in Bayern zahlreiche Wege, einen mittleren Schulabschluss zu erreichen, wobei die verschiedenen Schularten sehr unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Durch die Zulassung zur Fachoberschule soll besonders qualifizierten Absolventen – auch von Schularten, die in erster Linie auf eine höherwertige Berufsausbildung und nicht auf den Besuch der Fachoberschule vorbereiten – ermöglicht werden, eine Fachhochschulreife zu erwerben.

Das Angebot der Vorklasse richtet sich in erster Linie an Absolventinnen und Absolventen der 10. Klasse der Mittelschule sowie der Wirtschaftsschule.

Die endgültige Aufnahme ist abhängig vom Bestehen einer Probezeit, die am 15.12. endet. Schülerinnen und Schüler, die auf Grund ihrer Leistungen im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss die erforderliche Eignung für die Aufnahme in die 11. Jahrgangsstufe noch nicht aufweisen, können diese durch das Jahreszeugnis der erfolgreich besuchten Vorklasse nachweisen.

Schülerinnen und Schüler, die in allen Pflichtfächern im Jahreszeugnis der Vorklasse mindestens die Note 3 erzielt haben, unterliegen bei unmittelbar fortgesetztem Schulbesuch **nicht** der Probezeit in der Jahrgangsstufe 11.

Voraussetzung:

Ein mittlerer Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik **oder**
ein mittlerer Schulabschluss ohne den erforderliche Notendurchschnitt, aber ein pädagogisches Gutachten der in der Jahrgangsstufe 10 besuchten Schule zu den Gründen, die trotz grundsätzlicher höherer Leistungsfähigkeit ein besseres als das erzielte Ergebnis verhindert haben.

Vor der Aufnahme soll ein Beratungsgespräch stattfinden, um zu klären, ob der Besuch der Vorklasse dem direkten Einstieg in die 11. Jahrgangsstufe der FOS vorgezogen werden soll.

Stundentafel:

Religion/Ethik	1 Std.
Deutsch	8 Std.
Englisch	8 Std.
Geschichte	2 Std.
Mathematik	8 Std.
Profulfächer	6 Std.
Gesamtstundenzahl	33 Std.